
Inhaltsverzeichnis

Vorwort

I Einführung

Nils Neuber & Christoph Blomberg

Warum Jungen? 15

II Grundlagen

Tim Rohrmann

Jungen und Bewegung in den ersten Lebensjahren 43

Inge Seiffge-Krenke

Jungen und Freundschaft 61

Arnold Hinz

Jungen- und Männergesundheit aus evolutionspsychologischer Perspektive 77

Kurt Möller

Jungen und Gewalt – Grundlagen zur Einschätzung von Chancen
und Grenzen geschlechtsreflektierender Gewaltprävention durch Sport 97

Christoph Blomberg

Jungen und Sport in der Kinder- und Jugendhilfe 117

Nils Neuber

Jungenförderung im Sport – von der Jungenarbeit im Sportunterricht
zum Variablenmodell im Sport 145

III Empirische Befunde

Alfred Richartz

Raufen und Toben – Was Spielkämpfen ist und wozu es dient 165

Gabriele Strobel-Eisele

Verzögerte soziale Anpassung von Jungen –

Befunde zum anomischen Verhalten von Jungen in der Grundschule 185

Klaas Burmester & Nils Neuber

Halbzeit oder Halfpipe? – Männlichkeitsdarstellung adoleszenter Jungen

im Fußball und Skateboarding 201

Sebastian Salomon

Operationalisierung des Variablenmodells ‚Balanciertes Junge-Sein

im Sport‘ – Empirische Überprüfung und Instrumententwicklung 225

IV Förderkonzepte

Nils Kaufmann

Praxisprojekt „Jungenförderung durch Bewegung, Spiel und Sport“ 247

Christof Sievers

Die Jungentrophy 261

Ulf Gebken & Ann-Kathrin Wehmeyer

Jugendliche Haupt- und Realschüler trainieren Grundschüler 281

Roland Grabs

Gelingende Entwicklung männlicher Identität –

Junge Männer in Freiwilligendiensten im Sport 295

Nils Kaufmann & Stephan Wessel

Projekt-Review – Bewegung, Spiel und Sport als Element

der Jungenförderung in Deutschland 309

V Bilanz und Perspektiven

Christoph Blomberg & Nils Neuber

Darum Jungen! 335

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 341

Männliche Selbstvergewisserung im Sport
Beiträge zur geschlechtssensiblen Förderung von
Jungen

Blomberg, C.; Neuber, N. (Hrsg.)

2015, XII, 330 S. 9 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-06246-0